

HANDELSWISSENSCHAFTLICHE WERKE

G. A. GLOECKNER VERLAGSBUCHHANDLUNG LEIPZIG

Ⓩ

Finanzierungen

von Dr. E. Schmalenbach

Professor der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Köln

VIII, 352 Seiten. 3. Auflage. Gebunden M. 10.—

„Das Theoretische, Lehrhafte läßt in seiner Uebersicht und in seiner in alle wichtigen Details des Themas eindringenden, erschöpfenden Behandlung auf den ersten Blick erkennen, daß weit mehr als die tagesgültige und einseitige akademische Kathederabfertigung eines so überaus wichtigen volkswirtschaftlichen Themas in diesem Buche steckt.“
Finanzherold.

Der Zahlungsverkehr

von Dr. f. Schmidt

ord. Professor an der Universität Frankfurt a. M.

Bd. II. Internationaler Zahlungsverkehr und Wechselkurse

XII, 376 Seiten. 2. erweiterte und verbesserte Auflage. Gebunden M. 11.60

„Dem Buch, das sowohl dem Lernenden als auch dem im praktischen Leben Stehenden viele Anregungen bietet, ist weiteste Verbreitung zu wünschen.“
Der Zahlungsverkehr.

Merks Waren-Lexikon für Handel und Industrie

Herausgegeben v. Prof. Dr. A. Beythien, Dir. des chemischen Untersuchungsamtes der Stadt Dresden und Ernst Dreßler, Drogist und gerichtlicher Sachverständiger für das Amtsgericht Dresden.

IV, 555 Seiten. 8. Auflage. Lexikon-format.

Gebunden M. 12.—

„Wir können das Werk mit gutem Gewissen unsern technischen und kaufmännischen Kollegen der Industrie empfehlen.“
Biedermanns Jahrbuch.

Käufer sind: Kaufleute, Drogisten, Chemiker.

Professor M. Loewe's Rechenwerk

Aufgaben für das Kaufmännische Kopfrechnen

mit beigelegten Beispielen und Lösungen

besorgt von Dr. phil. f. Strothbaum

47 Seiten. 4. Auflage. Geheftet M. 1.50

Durch die Neubearbeitung ist diese Aufgabensammlung dem jetzigen Stande der handelswissenschaftlichen Methodik entsprechend ergänzt und verbessert.

Die Preise sind Grundpreise, welche mit der vom Börsenverein Deutscher Buchhändler angegebenen Schlüsselzahl zurzeit „80“ zu multiplizieren sind.

Lieferungsbedingungen: In Rechnung mit 25%, gegen bar mit 30% Nachlaß
Auf 25 ein Freistück

Leipzig, den 30. September 1922 G. A. Gloeckner, Verlagsbuchhandlung